

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 28 (1902)
Heft: 7

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 06.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Couplets

Der Rheinfall bei Schaffhausen

Urkom. Couplet à 60 Cts.
„Das Begräbnis meiner Tante“. Solozenre mit Couplets à 40 Cts.
„Hat nix, schad' nix“, à 60 Cts.
„Die 6 Gebote der Ehe“ à 60 Cts.
„Raketen-Couplet“ à 40 Cts. „Un-glückliche Liebe eines Schusters“, hochkomisch, à 60 Cts.
Jedes Stück kann einzeln gegen Briefmarken oder p. Nachnahme bezogen werden.

Katal. nebst Probestück 25 Cts. durch J. A. Kewley, Zürich I, 27-5 Häringsplatz 3.

Alle Couplets sind mit vollständigem Text u. Klavierbegleitung.



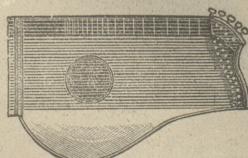
Männle-Kraut

heiten, deren Verbesserung und radikale Heilung. — Preisgekrönt. — Nach den Erfahrungen des Autors über 3000 Saiten mit Abbildungen. Wirklich brauchbarer Ruhesher und sicherster Wegweiser zur Heilung bei Gehirn- u. Rückenmarks-Erschöpfung, Geschlechts-Nervenzerrüttung. Folgen nervenruinirender Leidenschaften und allen sonstigen geheimen Krankheiten. Für Fr. 2.— in Briefmark. franco zu bezieh. vom Verfasser Spezialarzt Dr. Runler in Genf.

Lager in Brillen, Zwicker, Operngläser, Barometer, Thermomet., Reiss-Zeuge, Wasserwaagen, Waagen für Flüssigkeiten, Photograph. Bedarfs-Artikel etc. sowie Reparaturen aller in das Fach der Feinmechanik einschlagenden Artikel empfiehlt 36-2 H. Burkhardt, Zürich I Rindermarkt 7.

„Der Nebelspalter“
kostet Vierteljährlich Fr. 3.

Für Zitherspieler!



Klang als Haltbarkeit, als erstklassiges Fabrikat anerkannt. Probeseiten gegen Einsendung des Betrages, portofrei. Konzertsaiten 30 Cts., Primzithersaiten 25 Cts. Sämtliche Utensilien in reicher praktischer Auswahl.

R. Lechleitner's Wwe

Erstes Spezial-Geschäft für Zither
Zürich I, Kuttelgasse 7.

20-78]

Basler
Versicherungsgesellschaft gegen Feuerschaden

General-Agentur Zürich: 17-5

A. Cattiker, Theaterstrasse 14.

Tonhalle Zürich

Samstag, den 15. Februar 1902, abends 9 $\frac{1}{2}$ Uhr

Grosser

Masken-Ball

Dekoration: Arrangiert von Zürcher Künstlern. Im blauen Wunder. — Jenseits von Gut u. Böse.

Ballmusik: Kapelle des VII. badischen Infanterie-Regiments No. 114 „Kaiser Friedrich“ aus Konstanz, unter persönlicher Leitung des königl. Musikdirektors Handloser.

Preisverteilung: An beste Gruppen, Paare und Einzelmasken.

Eintrittskarten: Herren Fr. 10.—; Damen Fr. 5.—; Studenten Fr. 5.—

sind vom 8. Febr. ab bei Herrn C. J. Schmidt, Paradeplatz (Cigarren-Import) und Herrn Rob. Weber (Cigarren-Import, Bellevue) und vom 13. Februar ab täglich von 10—12 $\frac{1}{2}$ Uhr an der Tonhallekasse zu beziehen. — Schriftliche Bestellungen sind an die Tonhalle-Verwaltung zu richten.

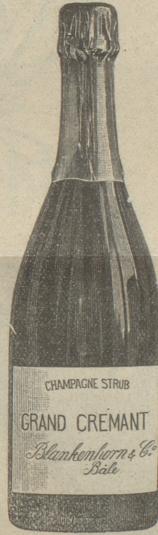
Praktikol!



Erspart alles Wischen u. Blochen der Fussböden! — Konserviert Linoleum! — Prachtvoller Glanz ohne Glättung! Gestattet feucht. Aufwischen! Holzstruktur sichtbar! Bei jedem Boden anwendbar! Sofort trocken! Völlig geruchlos! Grösste Haltbarkeit! (Viele Monate.) Verlangen Sie Prospekte bei den alleinigen Fabrikanten Lendi & Co. Fraumünsterstr. 17 Zürich I.

Man achtet genau auf den gesetzl. geschützten Namen „Praktikol“ und die Firma, da minderwertige Nachahmungen existieren.

Dépôts: Drogerien: Fleischmann, Konradstrasse 39; Guggenbühl, Stampfenbachstr. 7; Gering, Hottinger Bazar; A. v. Büren in Zürich; Staub-Uzler, Uster.



Preis-Liste gratis

24-4

Cotillon-Touren
Franz Carl Weber, Zürich

Ich stopfe

Icht nur mit der vielfach prämierten, in vielen Ländern eingeführten, sowie von vielen anderen hergestellten Frauen-Berichten empfohlenen Artom. Stopfen. Webenfingern „Madis“, denn mit diesem Apparat ist es eine interessante Spielerei, alle im Haushalte vorliegenden Stopfereien an Strumpfen, Leinenzeug u. ob mehr oder weniger schwierig, nicht nur schnell, sondern auch wunderbar gleichmäßig wie neu gewebt wieder herzustellen. Jedes Schnüffchen kann mit diesen ganz selbständigen Apparaten (ein Maschineninhalt) sofort tadellos arbeiten. Preis per Stück Fr. 4.—. Gegen Entsendung von Fr. 4.25 franco. Nachnahme Fr. 4.50.

Verkauft durch das Verkaufshaus Chronos, Basel,
Spalenstr. 9.



15-X